



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



GreenTech

INNOVATIONSWETTBEWERB

Bergtreffen der Projekte und Demo-Day

19. – 20. Mai 2025

Forum Digitale Technologien | Salzufer 15/16 | 10587 Berlin

Bergtreffen des GreenTech Innovationswettbewerbs

- Das Bergtreffen ist ein von der Begleitforschung organisiertes Vernetzungstreffen für alle 21 Projekte des GreenTech Innovationswettbewerbs. Hier kommen alle Konsortialpartner aus allen Projekten für zwei Tage an einem Ort zusammen.
- Das Bergtreffen dient:
 - ✓ dem fachlichen Austausch,
 - ✓ dem persönlichen Austausch,
 - ✓ der Bearbeitung der Themen, die die GreenTech-Community voranbringen, wie auch
 - ✓ der Stärkung und Sichtbarmachung unserer Community nach außen.



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY](#)

Programm (Stand: 09.04.2025)

1. Tag: 19. Mai

ab 12:00 Uhr

Registrierung und Mittagsimbiss

13:00 – 13:10 Uhr

Eröffnung

- Dr. Matthias Koehler, Unterabteilungsleiter Digitalpolitik, BMWK
- Daniel Gehrt, Begleitforschung GreenTech Innovationswettbewerb

13:10 – 13:30 Uhr

Keynote: Die Zukunft gestalten – GreenTech als Schlüssel für zukunftsfähige Wettbewerbsfähigkeit

- Johannes Weber (Plan A) (tbc)

13:30 – 14:15 Uhr

Podiumsdiskussion: Chancen und Risiken für die deutsche GreenTech-Branche im Zeitalter globaler Veränderungen

- Dr. Matthias Koehler, Unterabteilungsleiter Digitalpolitik, BMWK
- Johannes Weber (Plan A) (tbc)
- Jannis Lambert, Projektleiter „GreenTech Atlas Deutschland 2025“, Prognos AG
- Frank Schnellhardt, Geschäftsführer, INNOMAN GmbH

Moderation: Dr. Stefanie Kunkel, Research Associate, Research Institute for Sustainability (RIFS)

14:15 – 14:45 Uhr

Kaffee- und Vernetzungspause

14:45 – 15:45 Uhr

Parallele Workshops: Zwischenergebnisse der Projekte → Querschnittsthemen

Workshop I:
Digitale Business-Prozesse als
Hebel der Kreislaufwirtschaft:
Lessons learned der Projekte
des GreenTech
Innovationswettbewerbs
Moderation: Prognos

Workshop II:
Digitaler Zwilling:
Technologien und
Anwendungsfälle

Workshop III:
Digitale Ökosysteme:
Plattformökonomie oder
Datenraum?

Moderation: TransMIT

15:45 – 16:15 Uhr

Kaffee- und Vernetzungspause

Moderation: RIFS

16:15 – 17:15 Uhr

Parallele Workshopssession: Querschnittsthemen der Projekte

Workshop IV:
Doktorand*innen-
Treffen

Moderation: RIFS

Workshop V:
Nutzung von
Produktdaten

Moderation: NOERR / TBD

Workshop VI:
Standardisierung für
den Transfer
erfolgreich nutzen:
Wie geht das und
welcher Standard ist
der richtige?

Moderation: Prognos

Workshop VII: Speed-
Talk: Wie Sie Ihr
Projekt bekannt
machen

Moderation: Zum goldenen
Hirschen

17:15 – 17:30 Uhr

Wrap-up

Ab 19:30 Uhr

Gemeinsames Essen im Restaurant Schleusenkrug (optional)

2. Tag: 20. Mai

ab 9:00 Uhr

9:30 – 10:00 Uhr

Ankommen und Vernetzung

Podiumsdiskussion: Worauf Business Angels und Investor*innen schauen – Insights aus der Praxis

- Christian Bogatu, SPRIN-D
- Luis Sperr, kopa.ventures
- [Weitere]
- Moderation: Niklas Günther, TransMIT

10:00 – 11:00 Uhr

Parallele Workshopsession:

**Workshop VIII:
Pitching mit Business Angels mit
anschließendem Q&A**

Moderation: Prognos

**Workshop IX:
Wem gehören Patente und IP-Rechte nach
Projektabschluss?**

Moderation: TransMIT, NOERR

20. MAI: DEMO-DAY

11:00 Uhr

Kaffeepause / Registrierung / Externe Gäste

11:20 – 11:30 Uhr

Angebot des Forums Digitale Technologien

- Nadezhda Mesheva, Co-Leiterin Forum Digitale Technologien

11:30 – 13:30 Uhr

Demonstratorenschau

13:30 – 13:45 Uhr

Wrap-up (Bergtreffen und Demo-Day)

13:45 – 14:30 Uhr

Mittagsimbiss und Vernetzung

14:30 Uhr

Abschluss der Veranstaltung



Workshop I:

Digitale Business-Prozesse als Hebel der Kreislaufwirtschaft: Lessons learned der Projekte des GreenTech Innovationswettbewerbs

- Montag, 19. Mai | 14:45 – 15:45

- Erfahrungen der Projekte
- Anschließende Diskussion

- Projekte des GreenTech Innovationswettbewerbs erarbeiten an unterschiedlichen Stellen von Wertschöpfungsketten Lösungen für digitale Technologien als Werkzeug für die Kreislaufwirtschaft.
- In diesem Workshop wollen wir der Frage nachgehen, welche Anforderungen an digitale Technologien spezifisch im Kontext der Kreislaufwirtschaft beachtet werden müssen. Hierzu werden einige Projekte ihre „Lessons learned“ hinsichtlich erforderlicher Daten (Genauigkeit), Effizienz und Methoden der Datenerhebung vortragen.

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop II:

Digitaler Zwilling: Technologien & Anwendungsfälle

- **Montag, 19. Mai | 14:45 – 15:45**

- Drei Impulsvorträge aus Projekten
- Anschließende Diskussion

- Präsentationen von und Austausch zu Anwendungsfällen von digitalen Zwillingen in grünen Innovationsprojekten.
- Diskussionen von Technologien zur Realisierung digitaler Zwillinge
- Austausch zu Modellen und Architekturen grüner digitaler Zwillinge
- Im Nachgang des Workshops werden wir gemeinsam eine Fragestellung zur Vertiefung des Themas im Rahmen einer Kurzstudie des Technologieprogramms identifizieren.

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop III:

Digitale Ökosysteme: Plattformökonomie oder Datenraum?

- **Montag, 19. Mai | 14:45 – 15:45**

- Impuls von TransMIT
- Impuls eines externen Experten
- Anschließende Diskussion

- Worin unterscheidet sich eine Datenökonomie, welche von Datenräumen geprägt ist, gegenüber einer Datenökonomie, die plattformbasiert ist? Welche Chancen ergeben sich für eine Datenwirtschaft, welche für digitale, datengetriebene Geschäftsmodelle auf Datenräume setzt? Welchen Nutzen haben hierbei Datentreuhänder und Datenvermittlungsdienste und was haben diese mit Gaia-X zu tun?
- Diesen Fragen wollen wir uns im Workshop über Methoden wie Stehsoziogramm und Schreibgespräch nähern.

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop IV:

Doktorand*innen- Treffen

- **Montag, 19. Mai | 16:15 – 17:15**

- Präsentationen ausgewählter Paper
- Experteninputs von TransMIT und NOERR
- Anschließende Diskussion

- Im Rahmen des Doktorand*innen-Treffens bieten wir Nachwuchswissenschaftler*innen die Möglichkeit, Ihre im Rahmen des GreenTech Innovationswettbewerbs eingereichten Journal- oder Konferenzbeiträge zu präsentieren und zu diskutieren.
- Zur Teilnahme an der Session sind außerdem alle Mitarbeiter*innen aus GreenTech-Projekten eingeladen, die eine Promotion anstreben oder an der wissenschaftlichen Verwertung eigener Arbeiten interessiert sind.
- Ein Ziel der Session ist es, relevante Themen und Forschungsansätze für weitere Publikationen und Studien zu identifizieren.
- Die Session schließt mit zwei Experteninputs aus dem Team der Begleitforschung für die Doktorand*innen in Forschung und Industrie.

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop V:

Nutzung von Produktdaten

- **Montag, 19. Mai | 16:15 – 17:15**

- Impuls von Dr. Torsten Kraul (NOERR)
- Anschließende Diskussion

- Produkte, Geräte und Anlagen sind eine Quelle von Daten, die mittels digitaler Technologien und vernetzter Systeme erhoben, analysiert und genutzt werden können, um Prozesse, Produkte und Dienstleistungen effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten oder als Grundlage für Entscheidungen zu dienen. Mit der Datengewinnung und -verwendung von Produkt- und Umweltdaten sind allerdings auch juristische Herausforderungen verbunden.
- In diesem Workshop werden wir die rechtlichen Rahmenbedingungen der Erhebung und Nutzung von Produktdaten im Bereich GreenTech erläutern und diskutieren, u.a.:
 - ✓ Wie sind (Produkt-)daten rechtlich einzuordnen?
 - ✓ Inwieweit ist die Erhebung und Nutzung von Daten rechtlich zulässig?
 - ✓ Inwieweit sind die gewonnenen Daten rechtlich geschützt und wie kann ihre Nutzung abgesichert werden?
 - ✓ Welche Rolle spielt die Datenregulierung durch den Data Act, insbesondere mit Blick auf Zugangsansprüche von Nutzer*innen?

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop VI:

Standardisierung für den Transfer erfolgreich nutzen: Wie geht das und welcher Standard ist der richtige?

- **Montag, 19. Mai | 16:15 – 17:15**
- Pitches der ausgewählten Projekte
- Impuls von Alexandra Horn (DIN) und Dr. Michael Neumann (Uni Bremen)
- Anschließende Diskussion

- In diesem Workshop geben wir einen Überblick über verschiedene Arten von Standardisierung und diskutieren, welche Standards für welche Zielgruppe und zu welchem Zeitpunkt sinnvoll sind.
 - ✓ Welche Arten der Standardisierung gibt es?
 - ✓ Wie können die GreenTech-Projekte Standardisierung für sich nutzen?
 - ✓ Was macht für welche Projekte Sinn?
 - ✓ Wie kann man Standards erfolgreich für den Transfer nutzen?

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop VII:

Speed-Talk: Wie Sie Ihr Projekt bekannt machen

• **Montag, 19. Mai | 16:15 – 17:15**

- Use-Case der Projekte
- Austausch und interaktive Arbeit
- Anschließende Diskussion

- Dieser Workshop ist für die Projekte angedacht, die bisher mit wenigen Gestaltungsmaterialien und haptischen Demonstrationen arbeiten und bislang wenig in der Außenkommunikation tätig waren.
- In interaktiven Formaten werden wir Kommunikationsstrategien für Ihre Projekte entwickeln und/oder weiterdenken.
 - ✓ Wie erzähle ich über die Ziele meines Projekts?
 - ✓ Wer ist meine Zielgruppe?
 - ✓ Welche Kanäle eignen sich für die Kommunikation am besten? (z.B. Website, Social Media, Pressearbeit)
 - ✓ Erfolgsgeschichten oder Herausforderungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop VIII:

Pitching mit Business Angels mit anschließendem Q&A

- **Dienstag, 20. Mai | 10:00 – 11:00**
- 4-5 Projekt-Pitches mit anschließender Q&A-Session und Review

- Dieser Workshop ist für die Projekte angedacht, die eine Ausgründung planen.
- Sie werden vor einer Jury aus erfahrenen Business Angels pitchten und gleich ein Feedback erhalten:
 - ✓ Was lief gut?
 - ✓ Worauf muss man achten?
 - ✓ Was sollte man vermeiden?

👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



Workshop IX:

Wem gehören Patente und IP-Rechte nach Projektabschluss?

- **Dienstag, 20. Mai | 10:00 – 11:00**
- Impuls von Prof. Dr. Sebastian Wündisch (NOERR)
- Anschließende Diskussion
- Ziel jedes F&E-Förderprojekts ist die Generierung von Ergebnissen und deren Verwertung. Der Workshop stellt die förderrechtlichen Vorgaben für die IP-Ownership und die Verwertung der Ergebnisse nach Projektende dar. Anhand der einschlägigen Nebenbestimmungen und Fallbeispielen werden Dos and Don'ts vorgestellt und mit den Teilnehmenden besprochen.
- Prof. Dr. Sebastian Wündisch wird in diesem Workshop auf seine über 20jährige Beratungspraxis bei geförderten F&E Projekten (BMWK, BMBF, Horizon, Bayh-Dole-Act) mit einem Fördervolumen von mehr als 700 Millionen EUR zurückgreifen.

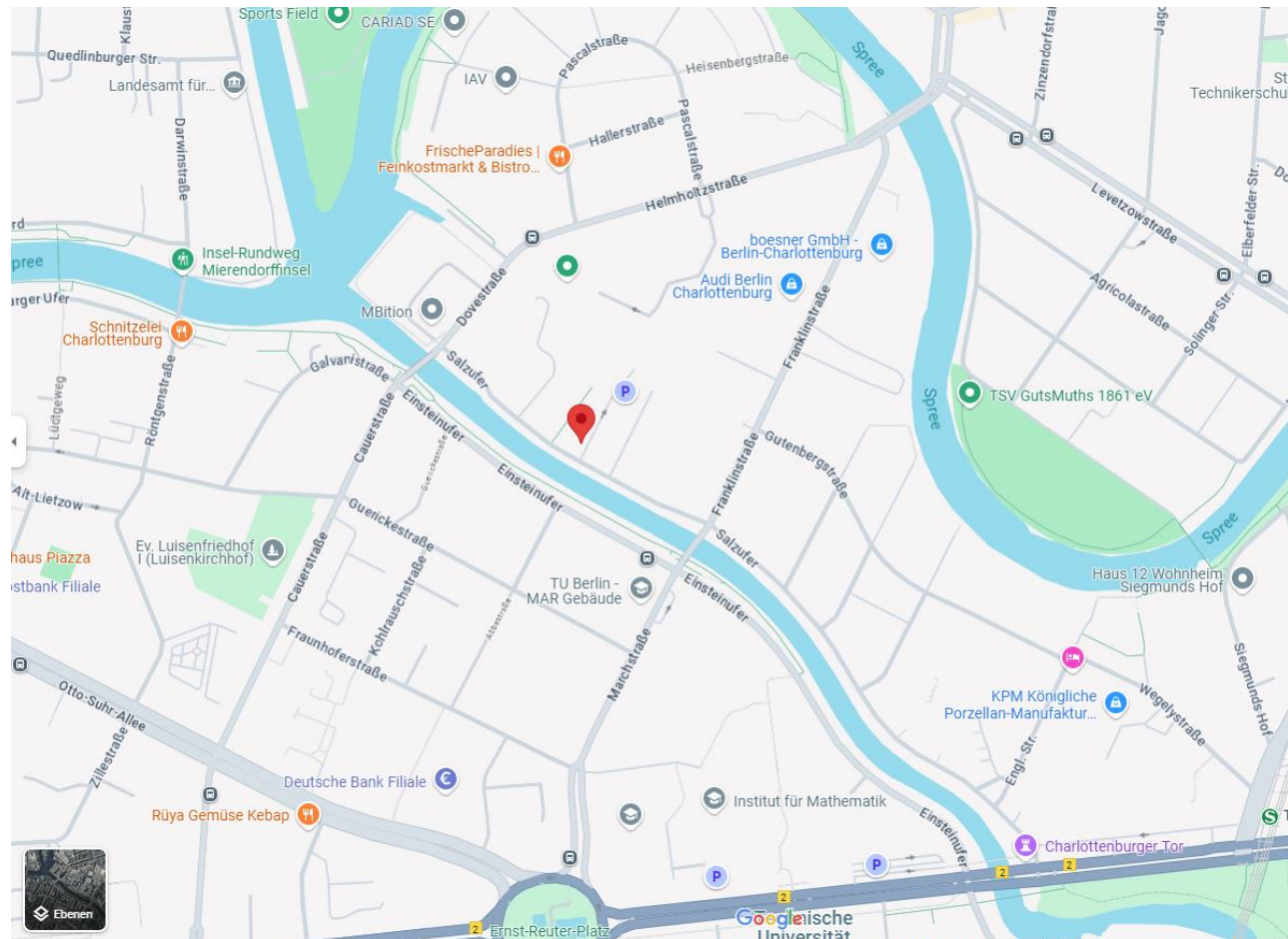
👉 Die Teilnehmenden-Listen hängen vor Ort aus. Wir bitten um Voranmeldung zum Workshop über [dieses Formular](#).



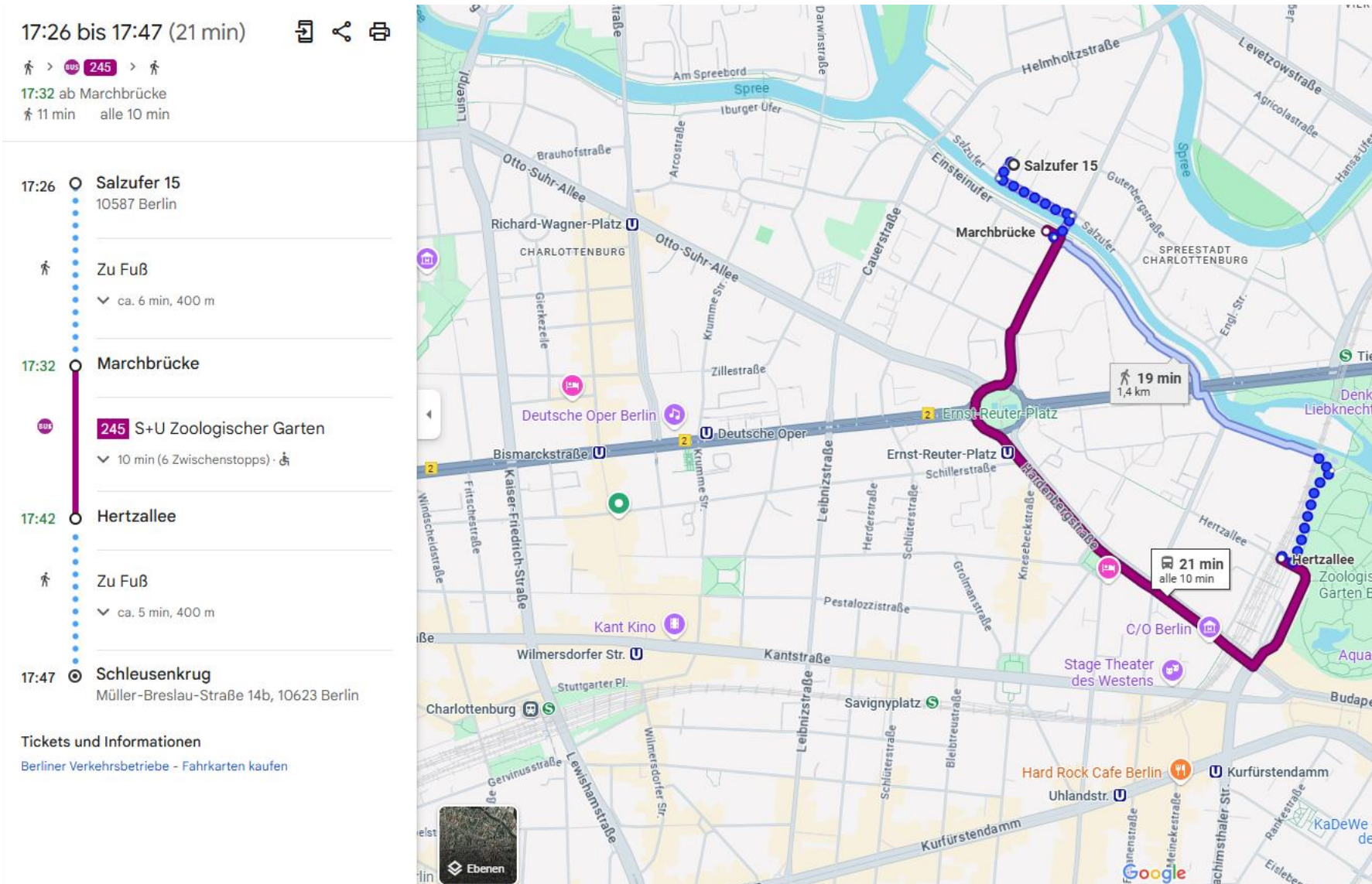
Wo:

Forum Digitale Technologien

Salzufer 15-16,
10587 Berlin



Abendessen am 19. Mai ab 19:30 im Restaurant Schleusenkrug (optional, Selbstzahler)



Haben Sie Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

E-Mail: bf-greentech@prognos.com



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



GreenTech

INNOVATIONSWETTBEWERB